



KRONE

KW / KWT

Kreiselzettwender





KW/KWT

Kreiselzettwender

- Komplettes Kreiselzettwender-Programm, Dreipunktanbau und gezogen
- Wartungsfreie Antriebe über Acht-Finger-Kupplung **OctoLink**
- Wartungsfreie Kreiselgetriebe mit Fließfettfüllung
- Verschleißarme **Super-C-Zinken**



- Werkzeuglose Verstellung des Streuwinkels für optimale Anpassung der Futtereigenschaften
- Zinken mit KRONE Kammeffekt für eine saubere Aufnahme des Mähgutes
- KRONE Grenzstreueinrichtung für beste Streuergebnisse bis zum Feldrand
- Hoher Bedienkomfort für maximale Fahrerentlastung an langen Arbeitstagen



Die Antriebe	4
Die Kreisel	6
Garanten für beste Futterqualität	8
Der Anbaubock	10
Anbau-Kreiselzettwender mit 4 oder 6 Kreiseln	12
Anbau-Kreiselzettwender mit 8 oder 10 Kreiseln	14
Gezogene Kreiselzettwender mit 4 oder 6 Kreiseln	16
Gezogene Kreiselzettwender mit Transportfahrwerk und 6, 8 oder 10 Kreiseln	18
Gezogene Kreiselzettwender mit Transportfahrwerk und 12, 14 oder 18 Kreiseln	24
Zusatzausrüstungen	34
Welcher Kreiselzettwender passt zu welcher Mähwerksbreite?	36
Technische Daten	40



Die KRONE Antriebe

■ OctoLink

- Wartungsfreie Acht-Finger-Kupplung
- Sicherer Antrieb in allen Positionen

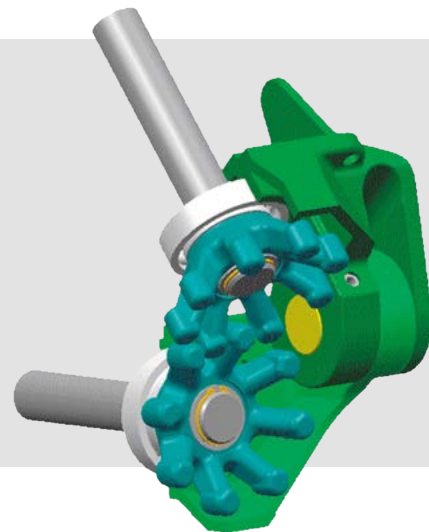
■ Kriesselgetriebe

- Wartungsfrei durch Füllung mit Fließfett
- Hohe Lebensdauer durch permanente Schmierung

Wenn es um die Bereitung von Anweilsilage und Heu geht, bietet KRONE mit seinem Kriesselzettwenderprogramm hochwertige und zuverlässige Maschinen. KRONE Kriesselzettwender überzeugen nicht nur durch ihre Arbeitsqualität und Serienausrüstung, sondern auch durch viele Innovationen, wie die wartungsfreien OctoLink-Kupplungen und Fließfettgetriebe für die Kriesselantriebe.

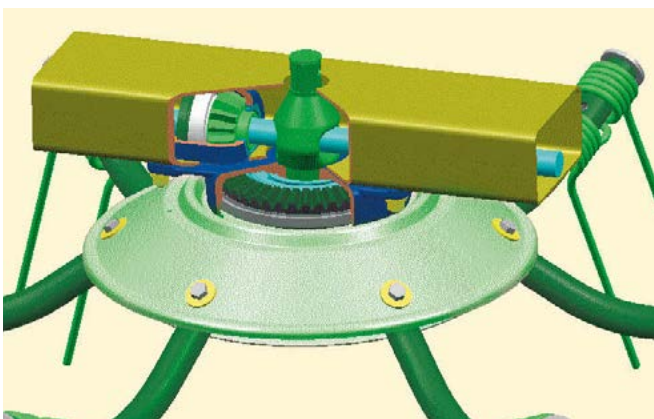
Die Acht-Finger-Kupplung OctoLink

Mit acht Fingern ist OctoLink äußerst robust, braucht nicht abgeschmiert werden und arbeitet in jeder Position kraftschlüssig und zuverlässig. Die Finger sind immer voll im Eingriff, auch wenn die Rahmensegmente der Kriessel bis zu 180 Grad eingeklappt werden.



Die Getriebe

Die geschlossenen Fließfettgetriebe für die Kriesselantriebe sind völlig wartungsfrei. Die permanente Schmierung gibt Sicherheit und erhöht die Lebensdauer. Die Kräfte auf den Rahmen werden vom groß dimensionierten Rechteckprofil aufgenommen. Die Fließfettgetriebe sind unterhalb der Rahmensegmente positioniert und dienen ausschließlich zum Antrieb der einzelnen Kriessel. Beim KW wird die Kriesselführung von den Rahmensegmenten übernommen. Das bringt Stabilität und entlastet die Getriebe.





Der Antrieb

Die Anlenkung und die besondere Form der kurzen Finger ermöglichen einen einfachen und zuverlässigen Antrieb der Fingerkupplungen über feste Wellen. Dieser Antrieb steht für höchste Haltbarkeit bei längster Lebensdauer.



Die Klappung

Aufgrund des riesigen Bewegungsfreiraumes von OctoLink können die äußeren Kreissegmente um 180 Grad nach innen geklappt werden. Das spart Platz, verringert die Transporthöhe und sorgt für hohe Sicherheit beim Straßentransport.





Die KRONE Kreisel

- Zinkenarme aus stabilem Rohrprofil
- Weite Überlappung der Zinkenarme für homogenes Streubild
- Robuste, verschleißarme, 9,5 mm starke Super-C-Doppelzinken mit fünf Windungen
- Zinken unterschiedlicher Schenkellänge mit KRONE Kammeffekt

Die Produktion von Qualität setzt eine gute Basis voraus. Nur so können hohe Ansprüche erfüllt werden. Die Kreisel der KRONE Kreiselzettwender bieten ideale Voraussetzungen für die Gewinnung von wirtschaftseigenem Qualitätsfutter. Sei es bei der Gewinnung von Heu oder Silage: Mit diesen Kreiseln liegen Sie richtig.

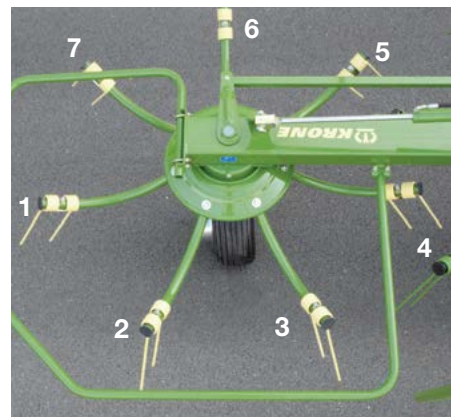
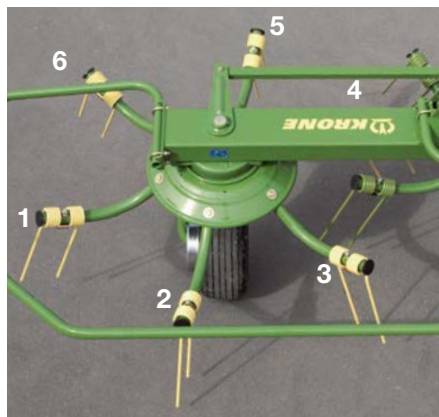
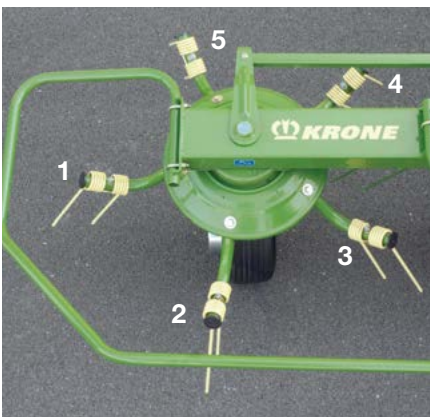


Gleichmäßiges Streubild

Die Zinkenarme greifen weit ineinander über und sorgen so unter allen Bedingungen für ein homogenes Streubild. Eine gleichmäßige Breitverteilung fördert das Anwelken des Erntegutes und verkürzt die Anwelkdauer. Somit können kurze Erntezeitfenster optimal ausgenutzt werden.

5, 6 oder 7 Zinkenarme

Die KRONE Kreiselzettwender KW/KWT unterscheiden sich nicht nur in der Arbeitsbreite und Kreisellanzahl, sondern auch im Kreiseldurchmesser und in der Anzahl der Zinkenarme pro Kreisel. Mit fünf Zinkenarmen bei kleinem Kreiseldurchmesser (1,34 m), sechs bei mittlerem (1,53 m) und sieben Zinkenarmen bei großem Durchmesser (1,70/1,80 m) bietet KRONE den passenden Kreiselzettwender für Ihre Einsatzverhältnisse.





Die Zinkenverstellung
 Die Zinken sind mit einem Exzenterstück am Zinken-träger befestigt. Der Zinken lässt sich in drei Positionen auf mehr oder weniger Griff einstellen. Das führt unter allen Einsatzbedingungen zur einer exzellenten Futteraufnahme.

Die Schenkellänge

Die unterschiedlich langen Schenkel des Super-C-Zinkens gewährleisten durch den KRONE Kammeffekt eine optimale Aufnahme des Mähgutes und verhindern die Verschmutzung des Futters. Dank der fünf Windungen pro Schenkel sind die Federstahlzinken äußerst robust und flexibel. Exakte Aufnahme des Erntegutes und reduzierte Rechverluste selbst nach jahrelangem Einsatz sind das Ergebnis.

Die Zinkenträger-Befestigung

Die Ringverschraubung zur Befestigung der robusten Zinkenträger aus Rohrprofil (38 x 4 mm) – mit dieser Einrichtung sind Sie auch in schwerstem Futter auf der sicheren Seite.



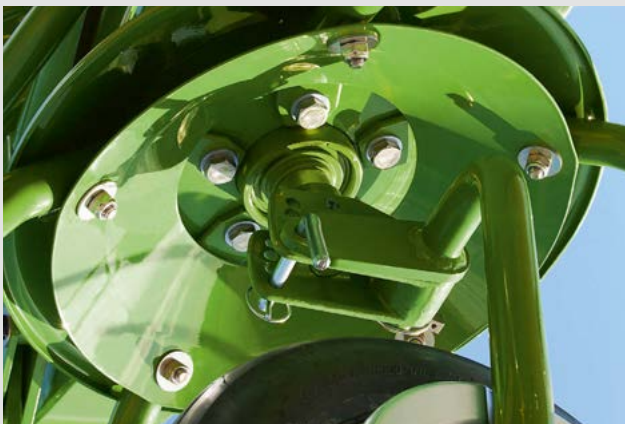


Garanten für beste Futterqualität

- Zentrale Grenzstreueinrichtung nach links und rechts
- Werkzeuglose Streuwinkелеinstellung
- Exakte und saubere Kreiselführung durch großvolumige und nah an den Zinken verbaute Kreisellaufräder

Sinnvolle Details und ein hoher Arbeitskomfort führen zu noch mehr Effizienz.

Mit der zentralen Grenzstreueinrichtung verschenken Sie kein Futter am Feldrand und können im Schräglauf hangaufwärts streuen. Die werkzeuglose Verstellung der Kreiselneigung ermöglicht die perfekte Anpassung an Futtermenge und Futterart.



Steil zetten – flach wenden

Die Einstellung des Streuwinkel von 13-19 Grad ist in vier Positionen möglich. Die Verstellung erfolgt schnell und werkzeuglos über Steckbolzen im Lochraster an den Radarmhalterungen. Der steile Streuwinkel dient dem Zetten und erzeugt ein intensiv aufbereitetes Erntegut. Für eine schonendere Futterraufbereitung beim Wenden ist ein flacher Streuwinkel optimal.



Die Kreiselbereifung

Die großvolumigen Räder (16x6.50-8 und 18x8.50-8) bieten ein Top-Nachlaufverhalten und Laufruhe. Das macht den Kreiselzettwender nicht nur leichtzünftig, sondern schont auch die Grasnarbe. Nah am Zinken angebracht ist so eine optimale Führung des Zinken entlang der Bodenkontur gegeben.



Die Wickelschutze

Die zur Grundausstattung gehörenden Wickelschutzkappen halten Räder und Radarme frei von Futterbestandteilen und sorgen so für störungsfreies Arbeiten.



Stabiles Nachlaufverhalten

Über das Gestänge der Grenzstreueinrichtung sind alle Kreisellaufräder miteinander verbunden und sorgen für ein stabiles Nachlaufverhalten. Hiermit kann man auch hangaufwärts streuen und selbst bei extremen Hanglagen eine homogene Breitverteilung des Futters sicherstellen.



Die manuelle Grenzstreueinrichtung

Die manuelle Grenzstreueinrichtung ist leicht zu handhaben. Über einen zentralen Verstellhebel können alle Laufräder nach links und rechts geschwenkt werden.



Die hydraulische Grenzstreueinrichtung

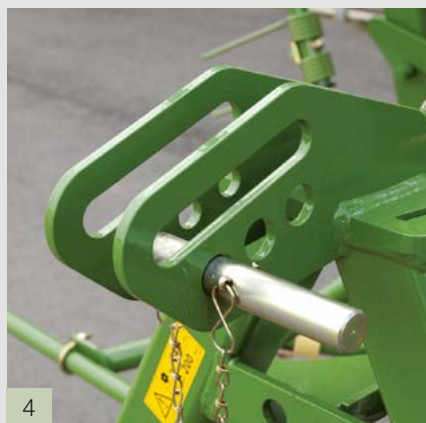
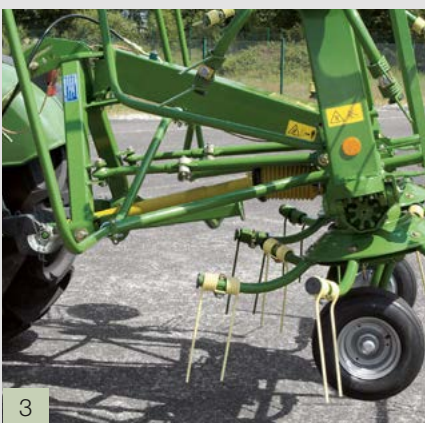
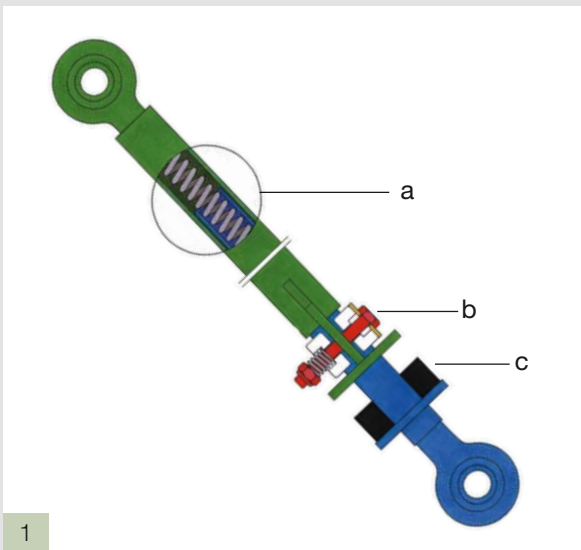
Die hydraulische Grenzstreueinrichtung wird vom Schleppersitz aus bedient. Über einen zentralen Hydraulikzylinder am Grenzstreugestänge werden die Laufräder verschwenkt. Diese Variante ist besonders komfortabel, um in Hanglagen hangaufwärts zu streuen oder eventueller Abdrift entgegenzuwirken.



Der KRONE Anbaubock

- Automatische Zentrierung beim Ausheben, komfortabel in die Transportstellung
- Dämpferstreben mit Druckfedern für ruhiges Nachlaufverhalten
- Kompakt im Transport, sicher auf der Straße

Ein KRONE Kreiselzettwender ist robust, bietet viel Sicherheit auf der Straße, überzeugt mit seinem Nachlaufverhalten und lässt sich sehr komfortabel vom Traktorsitz aus in Arbeits- oder Transportstellung bringen. Mit eingeklappten Kreiseln sind diese Kreiselzettwender äußerst kompakt am Traktor, lassen sich aufgrund der günstigen Schwerpunktlage gut umsetzen und benötigen zum Abstellen wenig Platz.





Der Dreipunktbock mit Stützfuß

Zum Abstellen wird der Stützfuß abgeklappt und die Gelenkwelle in einer Halterung am Bock abgestützt. Der Stützfuß rastet selbstständig ein.



Der schwenkbare Anbaubock

Mit schwenkbarem Bock meistern die KRONE Kreiselzettwender auch engste Kurven. Sie kommen in jede Ecke. Nichts bleibt unbearbeitet liegen. Anschlussfahrten erfolgen ohne langes Rangieren.

Die Dämpfung (Abb. 1 u. 2)

Die innenliegende Druckfeder (a) verhindert das Unterlaufen der Maschine bei der Arbeit hangabwärts, die verstellbare Bremse (b) das Aufschaukeln. Die zusätzlichen Eladur-Dämpfer (c) der großen Wender ab 7,80 m Arbeitsbreite erhöhen den Fahrkomfort auf Straßen und schlechten Wegen.

Die Transportsicherung (Abb. 3)

Zum Transport wird die Maschine ausgehoben. Dabei fahren die Dämpferstreben auf Anschlag und halten den Wender mittig hinter dem Dreipunktbock.

Der Oberlenkeranbau (Abb. 4)

Zur exakten Einstellung der Arbeitshöhe an unterschiedlichen Traktoren stehen für den Oberlenkerbolzen drei Bohrungen zur Verfügung. Das zusätzliche Langloch ermöglicht den Einsatz eines vorderen Tastrades.

Die Klappung (Abb. 5)

Zum Ein- und Ausklappen reicht bei den meisten Dreipunktmaschinen am Traktor ein einwirkender Hydraulikananschluss. Federunterstützte Hydraulikzylinder gewährleisten ein störungsfreies Abklappen am Hang.



KW 4.62 · KW 5.52 · KW 6.02 KW 6.72 · KW 7.82

Dreipunktanbau, 4 oder 6 Kreisel

- Arbeitsbreiten von 4,60 bis 7,80 m
- Zentrale Grenzstreueinrichtung
- Komfortable Bedienung

Diese KRONE Kreiselzettwender überzeugen mit ihren stabilen Rahmen, Antrieben und Kreiseln nicht nur im Heu, sondern auch in schwerem Futter. Dank ihrer Rahmengelenke und der vielen praktischen Einstellmöglichkeiten arbeiten KRONE Kreiselzettwender sauber und garantieren Qualitätsfutter.



Mit 4 Kreiseln

Der KW 4.62 und KW 5.52 mit 4,60 m bzw. 5,50 m Arbeitsbreite haben jeweils vier Kreisel. Durch ihr geringes Eigengewicht eignen sie sich hervorragend für alpine Verhältnisse. Wegen des geringen Leistungsbedarfs sind diese Maschinen auch ideal für kleinere Betriebsstrukturen.

Mit 6 Kreiseln

Die Kreiselzettwender KW 6.02, KW 6.72 und KW 7.82 haben jeweils sechs Kreisel. Mit Arbeitsbreiten von 6,00 m, 6,70 m und 7,80 m eignen sich diese Kreiselzettwender besonders gut zur Bearbeitung von drei Mähswaden, ohne das Mähgut zu überfahren. Eine optimale Bodenanspannung,

die kompakte Bauweise und eine hervorragende Streuqualität machen diese Kreiselzettwender zu gefragten Maschinen. Der KW 6.02 mit seinem kleinen Kreiseldurchmesser eignet sich optimal zur Heubereitung. Mit dem Kreiseldurchmesser von 1,53 m ist der KW 6.72 ein Allrounder für Silage und Heu.



Das vordere Tastrad

Das optional für alle KW-Modelle erhältliche vordere Tastrad verbessert die Boden Anpassung der Kreisel nochmals. Vor allem in stark kupiertem Gelände wird eine exakte Boden Anpassung gewährleistet.



Der Straßentransport

Mit einer Transportbreite unter 3,00 m fahren Sie sicher und kompakt auf der Straße. Durch das KRONE Dämpfersystem werden die Dreipunktmaschinen in Transportstellung automatisch zentriert und stabilisiert.



KW 7.92 · KW 8.82 · KW 10.02 · KW 11.22

Dreipunktanbau, 8 oder 10 Kreisel

- Arbeitsbreiten von 7,90 bis 11,00 m
- Kleine und mittlere Kreiseldurchmesser für immer gleiche Kreiselabstände
- Dämpferstreben mit Eladur-Puffern für komfortablen, stoßfreien Transport
- Nach innen geklappte Außenkreisel für geringe Transporthöhe

Die KW 7.92, KW 8.82, KW 10.02 und KW 11.22 sind Maschinen für den Dreipunktanbau. Mit Verzicht auf ein Transportfahrwerk sparen Sie Kosten und sind mit einer hohen Grundausstattung bis hin zur zentralen Grenzstreueinrichtung bestens ausgerüstet. Für die Bedienung des KW 7.92 ist ein einfachwirkendes Steuergerät ausreichend. Mit gleichen Kreiselabständen hinterlassen sie ein homogenes Streubild.



Die Transportstellung

Durch eine Transporthöhe von unter 4,00 m und einer Transportbreite von unter 3,00 m ist auch der KW 11.22 in Transportstellung kompakt und übersichtlich auf der Straße unterwegs.



Die kleinen Kreisel für Qualitätsfutter

Die Kreiselzettwender KW 7.92 (7,90 m, 8 Kreisel), KW 8.82 (8,80 m, 8 Kreisel), KW 10.02 (10,00 m, 10 Kreisel) und der KW 11.22 (10,95 m, 10 Kreisel) sind Grünlandspezialisten, die sich aufgrund der robusten Bauart auch in schwerem Futter

bestens bewährt haben. Mit fünf bzw. sechs Zinkenarmen pro Kreisel und kleinem Kreiseldurchmesser arbeiten diese Zettwender äußerst effektiv.



Die Grenzstreueinrichtung

Wer kann schon Futter verschenken? Die Acht-Kreiselmäher haben serienmäßig eine manuelle Grenzstreueinrichtung. KW 10.02 und KW 11.22 sind serienmäßig mit der hydraulischen Grenzstreueinrichtung ausgestattet. So bleibt Ihr Erntegut da, wo es sein soll, nämlich auf Ihrem Feld.



Die Eladur-Puffer

Die zusätzlichen Puffer der Dämpferstreben aus Eladur fangen Stöße beim Transport ab und erhöhen den Fahrkomfort.



Die Bereifung

Große Reifen (18x8.50-8) unter den mittleren Kreiseln schonen die Grasnarbe und sorgen für einen sicheren Stand der zusammengeklappten KW 8.82, KW 10.02 und KW 11.22.



Die Klappung

Das Ein- und Ausklappen der Kreiselmäher erfolgt hydraulisch. Für die geringere Transporthöhe schwenken die äußeren Kreiselmäher nach innen.



KW 5.52 T · KW 7.82 T

Gezogen, 4 oder 6 Kreisel (für den Export)

- Arbeitsbreiten von 5,50 bis 7,80 m
- Geringer Leistungsbedarf, keine Entlastung der Traktorvorderachse
- Leichtes An- und Abkoppeln
- Komfortable, hydraulische Knickdeichsel

Die gezogenen Kreiselzettwender mit 5,50 und 7,80 m Arbeitsbreite haben einen geringen Leistungsbedarf. Da diese Kreiselzettwender beim Transport auf ihren mittleren Rädern nachlaufen, kann auf den Einsatz der Dreipunktthydraulik verzichtet werden – ideal für kleinere Traktoren mit geringer Vorderachslast und Aushubkraft.



Die Knickdeichsel

Die KW 5.52 T und KW 7.82 T haben eine höhenverstellbare Knickdeichsel. Das An- und Abkoppeln am Zugpendel oder an der Ackerschiene funktioniert schnell und einfach.

Die Transportstellung

Die hydraulische Knickdeichsel sorgt beim Transport für genügend Bodenfreiheit unter den Kreiseln. Beim Einsatz mit dem Zugpendel oder der unbeweglichen Ackerschiene wird die Arbeitshöhe über die Spindel am Hydraulikzylinder eingestellt.





Die Grenzstreueinrichtung

Die zentrale Grenzstreueinrichtung sorgt für eine verlustfreie Ernte an der Feldgrenze. Die Einstellung nach links oder rechts erfolgt manuell über einen zentralen Stellhebel.



Das Abstellen

Zum Abstellen benötigen der KW 5.52 T und der KW 7.82 T wenig Platz. Mit der großen Ballonbereifung und dem stufenlos höhenverstellbaren Stützfuß an der Deichsel stehen die gezogenen Wender sicher.



Die Streuwinklereinstellung

Die Streuwinklereinstellung dient der optimalen Anpassung an die Futterbeschaffenheit. Da die KW 5.52 T und KW 7.82 T nicht ausgehoben werden, erfolgt die Verstellung der Radarme einfach über einen Verlängerungshebel.





KWT 7.82 · KWT 8.82 · KWT 10.02 · KWT 11.22

Gezogen, mit Transportfahrwerk, mit 6, 8 oder 10 Kreiseln

- Arbeitsbreiten von 7,80 bis 11,00 m
- Höchster Bedienkomfort mit Folgeschaltung
- Breites Transportfahrwerk mit großen Rädern für 40 km/h
- Schwenkbares Transportfahrwerk für bessere Gewichtsverteilung

Dank des Transportfahrwerkes sind diese Kreiselzettwender trotz ihrer großen Arbeitsbreite auch ideal für kleinere Traktoren mit geringer Hubkraft.



Die Arbeitsstellung

Während der Arbeit wird das Transportfahrwerk über die Kreisel geschwenkt. Damit ist nicht nur die gute Gewichtsverteilung, sondern auch das perfekte, gleichmäßige Streubild über die komplette Arbeitsbreite gewährleistet. Nichts ist im Weg.



Die Bereifung

Die groß dimensionierte Bereifung 10.0/75-15.3 für das Transportfahrwerk bietet Laufruhe und hat sich bei schneller Fahrt mit 40 km/h und auf unebenem und nachgiebigem Untergrund bestens bewährt.





Das Transportfahrwerk

Zum Ausheben und Ablassen des Transportfahrwerkes haben die KWT 7.82 und KWT 8.82 zwei einfachwirkende Hydraulikzylinder mit Druckspeicherbehältern, der KWT 10.02 und KWT 11.22 zwei doppeltwirkende Zylinder.



Die Zahnsegmente

Die Zahnsegmente unterstützen die Arbeit der Hydraulikzylinder und sorgen mit vergrößertem Schwenkbereich des Transportfahrwerkes nach vorn für eine noch bessere Lastverteilung beim Wenden.



KWT 7.82 · KWT 8.82 KWT 10.02 · KWT 11.22

Weitere technische Details



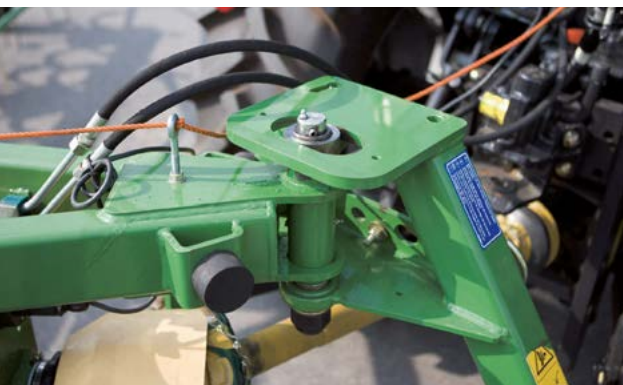
Die Anhängung

Die Anhängung erfolgt über einen Zweipunktbock. Beim versehentlichen Ausheben der Traktorunterlenker wird die Gelenkwelle nicht beschädigt. Der klappbare Stützfuß rastet automatisch ein.



Der V-Rahmen

Die KWT mit Transportfahrwerk werden von einem robusten v-förmigen Rahmen gezogen. Die V-Form und die Weitwinkel-Gelenkwelle des schwenkbaren Anhängenbocks ermöglichen engste Kurvenfahrten.



Die Boden Anpassung

Der schwenkbare Zweipunktbock ist pendelnd aufgehängt und passt sich allen Bodenunebenheiten an. Torsionskräfte auf den Rahmen sind damit ausgeschlossen.



Die Zugpendelanhängung

Einige Länder favorisieren die Anhängung im Zugpendel. Aus diesem Grund kann der gezogene Kreiselzettwender KWT 8.82 für bestimmte Exportmärkte als KWT 8.82 DB mit einer höhenverstellbaren Zugdeichsel ausgerüstet werden.



Die Deichsel

Die v-förmige Deichsel ist robust und für den harten Einsatz ausgelegt. Das An- und Abkoppeln geht schnell und einfach. Der stufenlos höhenverstellbare Stützfuß ermöglicht eine exakte Anpassung an die Zugpendel- oder Ackerschienenhöhe des Traktors.



Die Arbeitshöhe

Da die Arbeitshöhe über die Stellung der Deichsel vorgegeben wird, erfolgt die stufenlose Einstellung und Anpassung an die Zugpendelhöhe über eine Spindel.





KWT 7.82 · KWT 8.82 · KWT 10.02 · KWT 11.22

Weitere technische Details



Die Kreislbereifung

Mit der Bereifung 18x8.50-8 sind die Räder unter den mittleren Kreiseln voluminöser, da sie beim Zetten und Wenden zusätzlich das Transportfahrwerk tragen. Die breiteren Reifen schonen die Grasnarbe und sorgen für einen ruhigen Lauf.



Das vordere Stützrad

Die KWT können vorn mit einem optionalen Tastrad bestückt werden. Die unmittelbare Nähe zu den Zinken gewährleistet eine saubere Futteraufnahme. Das Rad ist frei nachlaufend und in der Höhe stufenlos verstellbar.



Die Grenzstreueinrichtung

Die hydraulische Grenzstreueinrichtung nach links und rechts ist bei den KWT 7.82, KWT 8.82, KWT 10.02 und KWT 11.22 serienmäßig. Mit dieser Einrichtung verschenken Sie kein Futter am Feldrand und ernten den vollen Ertrag.



Das hydraulische Umschaltventil

Mit dem Umschaltventil wählen Sie beim KWT 7.82 und dem KWT 8.82 zwischen der Betätigung der hydraulischen Grenzstreueinrichtung und dem Ein- und Ausschwenken des Transportfahrwerkes und der Kreisel.



Das elektrische Umschaltventil

Beim KWT 10.02 und beim KWT 11.22 erfolgt die Bedienung über zwei doppelwirkende Hydraulikanschlüsse am Traktor. Das optional elektrische Umschaltventil ermöglicht die Bedienung über nur einen doppelwirkenden Hydraulikanschluss.



Die Klappung mit Folgeschaltung

Die Umstellung von Transport- in Arbeitsstellung und umgekehrt ist äußerst komfortabel. Die Folgeschaltung steuert die Bewegungsabläufe zwischen den klappbaren Kreiselsegmenten und dem schwenkbaren Transportfahrwerk.





KWT 1300 · KWT 1600 · KWT 2000

Gezogen, mit 12, 14 oder 18 Kreiseln

- Mit 13,10 m bis 19,60 m Arbeitsbreite
- Bestes Streubild durch kleinen Kreiseldurchmesser
- Extra starke Rahmenträger
- Wartungsfreie Kreiselantriebe OctoLink
- Intelligente Lenkung bei KWT 1600 und KWT 2000

Die Erzeugung von Qualitätsfutter setzt nicht nur schlagkräftige Mähwerke, sondern auch den dazu passenden Kreiselzettwender voraus. Mit einem KWT 1300, KWT 1600 oder KWT 2000 erreichen Sie die Flächenleistung einer schlagkräftigen Mähkombination, arbeiten zeitgleich versetzt und ernten damit gleichmäßig abgetrocknetes Futter.

KWT 1600



Schlagkraft und Arbeitsqualität

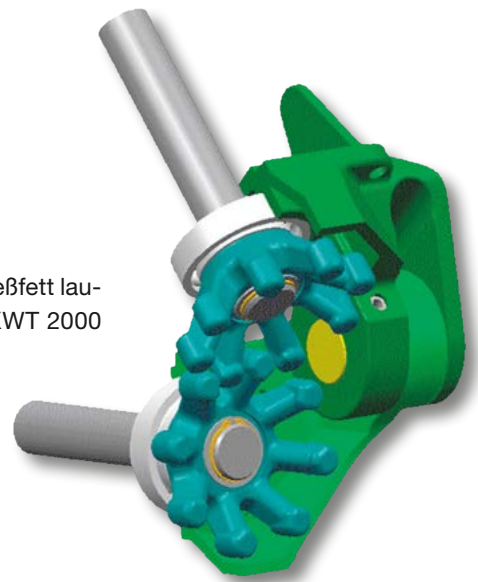
Die gezogenen Kreiselzettwender KWT 1300, KWT 1600 und KWT 2000 überzeugen nicht nur durch Schlagkraft, sondern auch durch beste Arbeitsqualität. Die 12, 14 oder 18 Kreisel legen das Futter in einem äußerst gleichmäßigen Teppich ab. Die beweglichen Holmsegmente sorgen auch auf unebenem Untergrund für eine vollständige Futteraufbereitung über die komplette Breite. Die auf Lebensdauer geschmierten Kreiselgetriebe, die robusten 9,5 mm starken Doppelzinken mit unterschiedlich langen Schenkellängen, die robusten Zinkenträger aus Rohrprofil, der stabile Rahmen mit zueinander einstellbaren Segmenten und das breite Transportfahrwerk mit groß dimensionierter Bereifung sind äußerst belastbar und leisten auch nach jahrelangem Einsatz exzellente Arbeit.





Die Fingerkupplung OctoLink

Mit den wartungsfreien Acht-Finger-Kupplungen und den in Fließfett laufenden Kreiselgetrieben sind die KWT 1300, KWT 1600 und KWT 2000 äußerst belastbar und für eine lange Lebensdauer ausgelegt.



Kreiseldurchmesser

Der Kreiseldurchmesser von 1,53 m, die sechs Zinkenarme pro Kreisel und die robusten Doppelzinken mit unterschiedlichen Schenkel-längen hinterlassen ein beispielhaft gleichmäßiges Streubild.



KWT 1300 · KWT 1600 · KWT 2000

Weitere technische Details



Stabile Rahmen

Die extra starken Holzsegmente sind für riesige Arbeitsbreiten ausgelegt. Der geschlossene Schutzrahmen ist durch seine schräg verlaufenden Querversteifungen besonders formstabil. Er erfüllt nicht nur die Sicherheitsvorschriften, sondern entlastet zusätzlich die Auslegearme und Gelenke.



Der Lastenausgleich

Der Oberlenkerkoppelpunkt der Dreipunktanhängung ist über eine Feder mit dem Rahmen verbunden. Bei Vorgewendstellung der Kreisel drückt die Feder den Transportrahmen nach unten und verhindert so die Entstehung von negativer Stützlast in der Anhängung. Das ermöglicht den Einsatz der Kreiselzettwender KWT 1300, KWT 1600 und KWT 2000 auch mit kleinen bzw. leichteren Traktoren.



Die Arbeitshöheneinstellung

Die Arbeitshöhe der Zinken wird für die gesamte Maschine zentral über eine Gewindekurbel in der Maschinenmitte eingestellt. So lässt sich die Arbeitshöhe schnell und einfach den wechselnden Bedingungen anpassen.



Grenzstreuen mit Pralltuch

Mit dem optionalen hydraulisch schwenkbaren Pralltuch ist besonders exaktes Grenzstreuen möglich. Somit wird das Erntegut bis an den Feldrand und nicht darüber hinaus gestreut.



KWT 1300



Vorgewendestellung bei KWT 1300



Vorgewendestellung bei KWT 1600 und KWT 2000

Automatisches Ein- und Ausklappen

Sowohl der KWT 1300 als auch die beiden großen Modelle KWT 1600 und KWT 2000 klappen über eine automatisierte Folgeschaltung ein und aus. Somit kann die Maschine sehr bequem aus der Schlepperkabine heraus geklappt werden, und eine Fehlbedienung der Klappung ist ausgeschlossen. Über ein separates hydraulisches Steuergerät werden die Maschinen dann in Vorgewendestellung bzw. Arbeitsstellung gebracht.



Das Transportfahrwerk

Das breite Transportfahrwerk sorgt für ein ruhiges und stabiles Fahrverhalten auch bei schwierigen Straßenverhältnissen. Optional kann eine breitere Transportbereifung montiert werden. Die breite Transportbereifung sorgt für Bodenschonung auf weichen Untergründen und reduziert die Bodenverdichtung durch die große Aufstandsfläche der Reifen.



KWT 1300

Weitere technische Details

- Große Arbeitsbreite von 13,10 m
- 12 Kreisel mit je 6 Zinkenarmen
- Deichsel- oder Dreipunktanhängung
- Automatisiertes Ein- und Ausklappen
- Flexible Kreiselführung, exakte Boden Anpassung

Der KWT 1300 von KRONE produziert Qualitätsfutter. Die Arbeit mit ihm macht Freude. Denn mit seinen 13,10 m Arbeitsbreite ist er kompakt und sicher beim Transport, sauber und bodenschonend bei der Arbeit und enorm schlagkräftig und leistungsfähig.



Die Anhängemöglichkeiten

Der KWT 1300 bietet viele Anhängemöglichkeiten. Serienmäßig ausgerüstet ist er mit Deichsel und Zugöse (40 mm) für Oben- und Untenanhängung, optional mit Kugelkopfkupplung 80 oder Zugpendelanhängung.



Der KWT 1300 Plus ist serienmäßig mit einem Dreipunktbock ausgestattet. Diese Anhängung erleichtert enge Kurvenfahrten und Wendemanöver.



Exakte Führung

Die Kreisel werden über die unteren Streben vom Transportfahrwerk sehr exakt geführt. Das mitlaufende Transportfahrwerk dient quasi als vorderes Tastrad und unterstützt aktiv die Führung des Zinkens entlang der Bodenkontur.



Der hydraulische Oberlenker

Für optimale Boden Anpassung und Einhaltung der eingestellten Arbeitshöhe ist der hydraulische Oberlenker während der Arbeit in Schwimmstellung. Auf dem Vorgewende und für den Transport kippt er den kompletten Kreiselrahmen um ca. 90 Grad weit nach oben.



Hydraulische Entlastung der Transportachse

Serienmäßig ist im KWT 1300 Plus (optional bei KWT 1300) eine hydraulische Entlastung der Transportachse verbaut. Befindet sich der KWT 1300 (Plus) in Vorgewendestellung, liegt das meiste Gewicht der Maschine auf der Transportachse (Bild links). Das sorgt für ein sauberes und stabiles Fahrverhalten am Vorgewende. In Arbeitsstellung wird die Transportachse über den Aushubzylinder entlastet.

Das Gewicht von Rahmen und Achse verteilt sich größtenteils auf die Kreislräder und die Anhängung (Bild rechts). Dies bewirkt, dass die Transportbereifung entlastet wird und auch bei engen Kurvenfahrten nicht zum Radieren auf der Grasnarbe neigt. Die Funktion als "Tastrad" vor den Kreiseln bleibt auch in entlasteter Position erhalten. Somit wird Futterverschmutzung und eine offene Grasnarbe vermieden.



KWT 1600 · KWT 2000

Weitere technische Details

- Gelenktes Transportfahrwerk mit automatischer Lenkartverstellung
- Kompakt auf der Straße und breit im Feld
- Manuelle Arbeitshöhenverstellung
- Vom Transportfahrwerk unabhängige Boden Anpassung

Mit einer Transportbreite von unter 3,00 m und einer Arbeitsbreite von 15,27 m oder 19,60 m beeindruckt die KWT 1600 und KWT 2000 nicht nur auf dem Feld, sondern auch auf der Straße. Die Umstellung von Arbeits- in Transportstellung überzeugt in ihrer Handhabung und Funktion. Automatische Folgeschaltungen entlasten den Fahrer und erhöhen damit die Tagesleistung.



Die sichere Straßenfahrt

Hochreflektierende, seitlich durchgehende Schutze erhöhen die Erkennbarkeit in Einmündungen oder im Kreuzungsbereich und gewährleisten zusammen mit der Beleuchtung höchste Sicherheit im Straßenverkehr.

Der hydraulische Aushub

Zum Transport oder am Vorgewende werden die Kreisel über ein Hubgestänge hydraulisch ausgehoben. Die Aushubhöhe ist überzeugend.



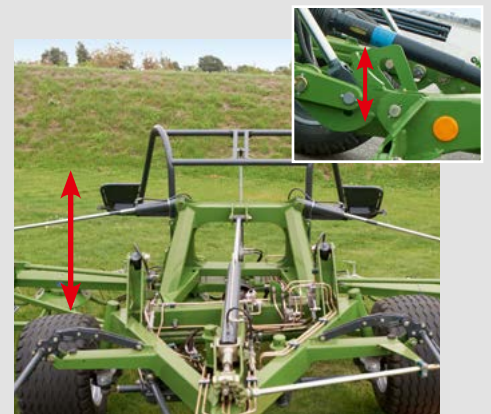
Der hydraulische Oberlenker

Der hydraulische Oberlenker hält die eingestellte Arbeitshöhe und hat die Aufgabe, die Rahmensegmente mit ihren Kreiseln für den Transport um 90 Grad nach vorn zu kippen.



Die Boden Anpassung

Doppelgelenke im Rahmen und Langlöcher in den unteren Hubstreben sorgen für eine vom Transportfahrwerk unabhängige Boden Anpassung. Damit ist eine saubere Arbeit auch auf unebenem Untergrund gewährleistet.





Die Zwangslenkung

Die Nachlauflenkung beim KWT 1600 und KWT 2000 ist über die Dreipunktanhängung zwangsgelenkt. Über die Umstellung des Lenkgestänges wird die Spur der Transportachse entsprechend den Traktor- oder den Kreiselnrädern angepasst. Die Umstellung erfolgt automatisch per Folgeschaltung beim Wechsel von Transport-/Vorgewende- und Arbeitsstellung und umgekehrt.

In der Spur des Traktors

In Transport- und Vorgewendstellung folgen die Transporträder der Schlepperspur. Das ist optimal bei engen Feldeinfahrten und Wendemanövern am Vorgewende.

In der Spur der Kreiselnräder

In Arbeitsstellung wird die Lenkung der Transporträder dem Wendekreis der Kreiselnrädern angepasst. Somit wird ein Radieren der Kreiselnrädern bzw. Transporträder bei Kurvenfahrt verhindert. Das schont die Grasnarbe und erleichtert das Arbeiten entlang einer ungeraden Feldkante.





KRONE **Kreiselzettwender**







Zusatzausrüstungen

In der Praxis treten immer wieder Situationen auf, in denen die Standardausrüstung für optimale Ergebnisse nicht ausreicht. KRONE bietet für seine Kreiselzettwender verschiedene Zusatzausrüstungen an, die bei besonderen Einsatzbedingungen das Leistungspotenzial der Maschinen und ebenso die Futterqualität verbessern.



Der Freilauf

Für Traktoren mit Zapfwellenbremse bietet der optionale Freilauf an der Hauptantriebsgelenkwelle für Kreisel bis 6,70 m Arbeitsbreite höchste Sicherheit beim Abschalten der Maschine.



Die Lenkerverlängerung

Mit optionalen Unter- und Oberlenkerverlängerungen lassen sich die Anbaumaschinen noch höher ausheben. Der größere Abstand zur Traktorhinterachse ermöglicht die optimale Anpassung an Traktoren mit großen Hinterrädern.



Die Beleuchtungsanlage

Für die Dreipunktmaschinen gibt es optional eine Beleuchtungsanlage. Damit sind Sie auch bei Dunkelheit sicher auf der Straße.



Die Ersatzräder

Ersatzräder 16x6.50-8 oder 18x8.50-8 gibt es optional. Die Entnahme erfolgt werkzeuglos von der mitgelieferten Halterung.



Die Wickelschutzbleche

Für die Arbeit in stark klebendem Futter können optional Wickelschutzbleche an den Radhalterungen montiert werden.



Das Nachtschwadgetriebe

Damit das Futter über Nacht weniger Feuchtigkeit aufnimmt und schneller abtrocknet, bevorzugen einige Landwirte für die Bereitung von Heu kleine Schwade für die Nacht. Das optionale Aufsteckgetriebe ermöglicht eine reduzierte Kreiseldrehzahl für die Ablage kleinerer Nachtschwade.



Mähwerke und Kreiselzettwender - welche Arbeitsbreiten passen zusammen?

Mähwerke Front oder Heck (2,40 m bis 6,00 m)

Sie erzielen optimale Arbeitsergebnisse, wenn jeweils ein Mähschwad von zwei Kreiselementen gleichzeitig bearbeitet wird und Sie mit dem Traktor nicht auf den Mähschwaden fahren müssen.

Anzahl Kreisel	4		6			8		10		12	14	18													
Arme pro Kreisel	6	7	5	6	7	5	6	5	6	6	6	6													
Typ	KW 4.62/4		KW 5.52/4x7			KW 6.02/6		KW 6.72		KW 7.82/6x7 KWT 7.82/6x7		KW 7.92/8		KW 8.82/8 KWT 8.82/8		KW 10.02/10 KWT 10.02/10		KW 11.22/10 KWT 11.22/10		KWT 1300		KWT 1600		KWT 2000	
Breite in m																									
Mähwerke Front oder Heck																									
AM 243 S ActiveMow R 240 AM 243 CV	2,4																								
ActiveMow R 280 EasyCut F 280 M EasyCut 280 CV EasyCut R 280 EasyCut R 280 CV EasyCut R 280 CR EasyCut 2800 CRi	2,8																								
ActiveMow R 320 EasyCut F 320 M EasyCut F 320 EasyCut F 320 CV EasyCut F 320 CR EasyCut R 320 CV EasyCut R 320 CR EasyCut 3200 EasyCut 3201 CV EasyCut 3200 CRi EasyCut 3210 CV EasyCut 3210 CRi	3,2																								



Anzahl Kreisel		4		6			8		10		12	14	18																
Arme pro Kreisel		6	7	5	6	7	5	6	5	6	6	6	6																
Typ		KW 4.62/4		KW 5.52/4x7			KW 6.02/6		KW 6.72		KWT 7.82/6x7		KWT 7.92/8		KW 8.82/8 KWT 8.82/8		KW 10.02/10 KWT 10.02/10		KW 11.22/10 KWT 11.22/10		KWT 1300		KWT 1600		KWT 2000				
Breite in m																													
Mähwerke Front oder Heck																													
EasyCut F 360 M EasyCut F 360 EasyCut F 360 CV EasyCut F 360 CR		3,6																											
EasyCut R 360		3,6																											
EasyCut 400		4,0																											
EasyCut 6210 CV		6,0																											



Mähwerke und Kreiselzettwender - welche Arbeitsbreiten passen zusammen?

Mähkombinationen (5,00 m bis 10,10 m)

Anzahl Kreisel		6			8		10		12	14	18		
Arme pro Kreisel		6	7	5	6	7	5	6	6	6	6		
Typ													
Breite in m		KW 4.62/4	KW 5.52/4x7	KW 6.02/6	KW 6.72	KW 7.82/6x7 KWT 7.82/6x7	KW 7.92/8	KW 8.82/8 KWT 8.82/8	KW 10.02/10 KWT 10.02/10	KW 11.22/10 KWT 11.22/10	KWT 1300	KWT 1600	KWT 2000
Mähkombinationen Front und Heck													
2,8 / 2,8	5,0												
2,8 / 3,2	5,6												
3,2 / 3,2	6,0												
3,2 / 3,6	6,5												
3,6 / 3,6	7,0												



Anzahl Kreisel	4		6			8		10		12	14	18																			
Arme pro Kreisel	6	7	5	6	7	5	6	5	6	6	6	6																			
Typ	KW 4.62/4		KW 5.52/4x7			KW 6.02/6		KW 6.72		KWT 7.82/6x7		KWT 7.92/8		KW 8.82/8		KW 8.82/8		KW 10.02/10		KW 10.02/10		KWT 11.22/10		KWT 11.22/10		KWT 1300		KWT 1600		KWT 2000	
Breite in m																															
Triple-Mähkombinationen																															
EasyCut B 750 2,8/2,8/2,8	7,5																														
EasyCut B 870 CV EasyCut B 890 3,2 / 3,2 / 3,2	8,7																														
EasyCut B 970 EasyCut B 1000 CV 3,6 / 3,2 / 3,6	9,6																														
EasyCut B 970 EasyCut B 1000 CV 3,6 / 3,6 / 3,6	10,1																														



Technische Daten

Kreiselzettwender für den Dreipunktanbau

		KW 4.62 /4	KW 5.52 /4x7	KW 6.02 /6
Arbeitsbreite DIN 11220	m	4,60	5,50	6,00
Flächenleistung	ca. ha/h	4,6	5,5	6
Transportbreite	m	2,69	2,98	2,69
Abstellhöhe	m	2,40	2,68	3,12
Leistungsbedarf	ab kW/PS	25/34	37/50	37/50
Gewicht	ca. kg	570	680	750
Anzahl Kreisel		4	4	6
Zinkenarme pro Kreisel		6	7	5
Kreiseldurchmesser	m	1,53	1,80	1,34
Bereifung Kreisel		16x6.50-8 -	16x6.50-8 -	16x6.50-8 -
Grenzstreueinrichtung	Serie Option	mechanisch hydraulisch	mechanisch hydraulisch	mechanisch hydraulisch
Anhängekategorie		Kat. I/II	Kat. II	Kat. II
Hydraulikanschlüsse		1 xEW	1 xEW	1 xEW
Streuwinkel		13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°



KW 6.72 /6	KW 7.82 /6x7	KW 7.92 /8	KW 8.82 /8	KW 10.02/10	KW 11.22/10
6,70	7,80	7,90	8,80	10,00	11,00
6,7	7,8	7,9	8,8	10	11
2,85	2,98	2,98	2,98	2,98	2,98
3,40	3,58	3,15	3,45	3,40	3,75
44/60	48/65	48/65	55/75	60/80	66/90
860	980	1.090	1.180	1.350	1.550
6	6	8	8	10	10
6	7	5	6	5	6
1,53	1,70	1,34	1,53	1,34	1,53
16x6.50-8 -	16x6.50-8 -	16x6.50-8 -	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)
mechanisch hydraulisch	mechanisch hydraulisch	mechanisch hydraulisch	mechanisch hydraulisch	hydraulisch	hydraulisch
Kat. II	Kat. II	Kat. II	Kat. II	Kat. II	Kat. II
1 xEW	1 xEW	1 xEW	1 xDW	2 xDW	2 xDW
13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich; technische Änderungen vorbehalten.



Technische Daten

Gezogene Kreiselzettwender

		KW 5.52/4x7 T	KW 7.82/6x7 T	KWT 7.82/6x7	KWT 8.82/8
Arbeitsbreite DIN 11220	m	5,50	7,80	7,80	8,80
Flächenleistung	ca. ha/h	5,5	7,8	7,8	8,8
Transportbreite	m	2,98	2,98	2,98	2,98
Abstellhöhe	m	2,68	3,13	3,64	3,53
Leistungsbedarf	ab kW/PS	18/25	37/50	37/50	37/50
Gewicht	ca. kg	680	1.030	1.280	1.480
Anzahl Kreisel		4	6	6	8
Zinkenarme pro Kreisel		7	7	7	6
Kreiseldurchmesser	m	1,80	1,70	1,70	1,53
Bereifung Kreisel		18x8.50-8	18x8.50-8	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)
Bereifung Fahrwerk		–	–	10.0/75-15.3	10.0/75-15.3
Gezogen		Zugpendel	Zugpendel	Unterlenker	Unterlenker (Zugpendel)*
Grenzstreueinrichtung		mechanisch	mechanisch	hydraulisch	hydraulisch
Anhängekategorie		–	–	Kat. I/II	Kat. I/II
Hydraulikanschlüsse		1 x EW	1 x EW	1 x EW	1 x EW
Streuwinkel		13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°
Bremsanlage Druckluft		–	–	–	–
hydraulisch		–	–	–	–

* nicht in allen Ländern verfügbar

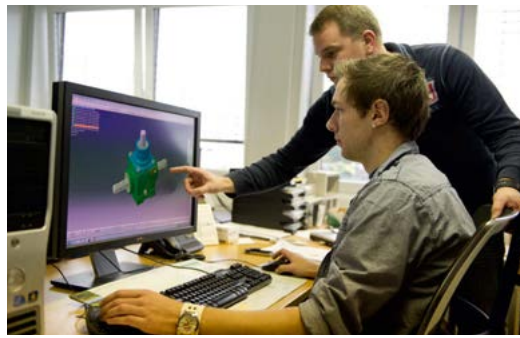


KWT 10.02/10	KWT 11.22/10	KWT 1300	KWT 1600	KWT 2000
10,00	11,00	13,10	15,30	19,60
10	11	13	15	18-20
2,98	2,98	2,98	2,98	2,98
3,50	3,70	2,45	2,77	2,77
40/55	40/55	51/70	60/80	80/110
1.710	1.510	2.750	3.490	4.860
10	10	12	14	18
5	6	6	6	6
1,34	1,53	1,53	1,53	1,53
16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)	16x6.50-8 (18x8.50-8, Mitte)	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)	16x6.50-8 18x8.50-8 (Mitte)
10.0/75-15.3	10.0/75-15.3	11.5/80-15.3 (15.0/55-17)	19.0/45-17 10 PR (500/50-17 10 PR)	500/50-17 149 A8 (550/45-22.5)
Unterlenker	Unterlenker	Zugmaul (Serie) Kugelkopfanhängung Dreipunktanhängung	Dreipunktanhängung	Dreipunktanhängung
hydraulisch	hydraulisch	Pralltuch	Pralltuch	Pralltuch
Kat. I/II	Kat. I/II	Kat. II	Kat. II	Kat. II
2xDW	2xDW	1xEW / 1xDW	1 xEW / 1 xDW	1 xEW / 1 xDW
13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°	13° - 19°
–	–	–	Option	Serie
–	–	–	Option	Option

Alle Abbildungen, Maße und Gewichte entsprechen nicht unbedingt der Serienausrüstung und sind unverbindlich; technische Änderungen vorbehalten.

Die Maschinenfabrik Bernard KRONE

Perfekt bis ins Detail



Innovativ, kompetent und kundennah – diese Kriterien kennzeichnen die Philosophie des Familienunternehmens KRONE. Als Futtererntespezialist fertigt KRONE Scheibenmäherwerke, Zettwender, Schwader, Lade-/Häckseltransportwagen, Rundballen- und Großpackenpressen sowie die Selbstfahrer BiG M (Hochleistungs-Mähauflbereiter) und den Feldhäcksler BiG X. Qualität made in Spelle seit 1906.

Ihr KRONE Vertriebspartner



Maschinenfabrik Bernard KRONE GmbH & Co. KG

Heinrich-Krone-Straße 10
D-48480 Spelle

Telefon: +49 (0) 5977 935-0
Fax: +49 (0) 5977 935-339

info.ldm@krone.de | www.krone.de